

Ausleihe Familienbus

Sie haben bei uns die Möglichkeit, für Ferien oder einen Ausflug ein behindertengerechtes Fahrzeug für den privaten Gebrauch für einige Tage bis zu zwei Wochen auszuleihen. Der Kleinbus wurde uns von Spitex Mobile zur Verfügung gestellt.

Das Angebot richtet sich in erster Linie an Familien mit einem Kind mit Behinderung, welche nicht über ein geeignetes Fahrzeug verfügen und deren Mobilität dadurch eingeschränkt ist.

Der Familienbus verfügt über einen Rollstuhlplatz und fünf Sitzplätze. Durch die Demontage weiterer Sitze können auch zwei Rollstühle transportiert werden.



Bedingungen für die Ausleihe

- Nur direkte Ausleihe an von einer Behinderung betroffene Familien oder den Verein Insieme- Cerebral Zug (Eigengebrauch; keine Weitergabe an Dritte)
- Gültiger Fahrausweis Kat. B (Auto)
- Unterschriebene Vereinbarung mit Angabe der Führerscheinnummer des Lenkers/ der Lenkerin

Die Anschaffungs- und Unterhaltskosten, wie auch die Kosten für die Versicherung werden durch das Sponsoring verschiedener regionaler Firmen ermöglicht. Dadurch ist die Ausleihe des Fahrzeugs gratis.

Sie bezahlen lediglich die Kosten, welche für den Treibstoff anfallen, sowie die Kosten für die Fahrzeugreinigung vor Rückgabe, sofern Sie die Reinigung nicht selbst vornehmen.

So funktioniert die Ausleihe

Reservationsanfrage

- Mindestens eine Woche im Voraus an das Sekretariat der Heilpädagogischen Schule Zug (Tel 041 725 41 70 oder E-Mail: sandra.konteh@stadtschulenzug.ch)
- Eine erfolgreiche Reservation wird per Mail bestätigt.
- Ein nicht Verwenden des Fahrzeuges trotz Reservation ist baldmöglichst mitzuteilen.

Fahrzeugübernahme und – rückgabe:

- Die erste Fahrzeugübernahme und –rückgabe erfolgt von Montag bis Freitag mit dem Sekretariat zu einem vereinbarten Termin.
- Bei der ersten Ausleihe erfolgt eine Bedienungsorientierung durch Mitarbeiter der HPS.
- Es ist auch eine Ausleihe über das Wochenende möglich. Die Übergabe sowie die Rücknahme erfolgen jedoch unter der Woche.
- Weitere Nutzungen können auch über den Schlüsselkasten geregelt werden.
- **Bei der Übernahme und Rückgabe ist das Fahrzeug vollgetankt und gereinigt.**
- Beobachtungen zum Fahrzeugzustand werden notiert und ans Sekretariat zurückgemeldet.

Zu beachten:

- Rollstühle sind bei jeder Fahrt gemäss Instruktion zu sichern.
- Es werden nicht mehr Personen transportiert als Plätze vorgesehen sind.
- Es werden keine Veränderungen am Fahrzeug vorgenommen.
- Jede Fahrt wird im Routenbuch gemäss Beispiel erfasst.
- Der Familienbus wird nur der in der Vereinbarung erfassten Person gefahren.
- Das Fahrzeug wird nach bestem Wissen und Gewissen vor Diebstahl und Beschädigung geschützt.

Unfälle/Schadenereignisse

- Für das Fahrzeug besteht eine Haftpflicht-, Vollkasko-, Unfall- und Insassenversicherung
- Bei einem Unfall oder einem sonstigen Schadenereignis ist sofort die Heilpädagogische Schule Zug und die Spitex- Mobile zu verständigen. Das im Fahrzeug mitgeführte Unfallprotokoll muss unabhängig von der Grösse des Schadens zwingend erstellt werden.
- Alle nötigen Angaben und Unfallprotokollbögen finden Sie im Handschuhfach.

Wir freuen uns, zusammen mit der Spitex Mobile mit dem Angebot einen Beitrag zur grösseren Mobilität und zur aktiven Freizeitgestaltung für von einer Behinderung betroffene Familien leisten zu können.

Heilpädagogische Schule Zug

B. Portmann, Schulleiterin